AMTSBLATT

FÜR DIE STADT MÜLHEIM AN DER RUHR

Nr.: 2/Jahrgang 2008	Herausgegeben im Eigenverlag der Stadt – Referat I.4 – Presse und Medien – Verantwortlich für den Inhalt: Die Oberbürgermeisterin	31.01.2008

Bestellungen (einzeln oder im Abonnement) an: Stadtverwaltung, Referat I.4 – Presse und Medien, Ruhrstraße 32–34, 45466 Mülheim an der Ruhr. Der Jahresbezugspreis von 41,- € ist im voraus fällig. Auch quartalsweiser Bezug möglich. Quartalspreis: 10,25 € Kündigung des Abonnements spätestens 1 Monat vor Ablauf der Bestellzeit.

Inhaltsverzeichnis auf der letzten Seite

Öffentliche Zustellung eines Bußgeldbescheides

Der gegen Frank Scherer, Wittekindstr. 14, 44536 Lünen, unter dem Aktenzeichen 32-32.4. 000429222/23 am 19.12.2007 erlassene Bußgeldbescheid konnte nicht zugestellt werden, da der derzeitige Aufenthaltsort des Empfängers nicht zu ermitteln und eine Zustellung an einen Vertreter oder Zustellungsbevollmächtigten nicht möglich ist.

Der Bußgeldbescheid vom 19.12.2007 wird hiermit gemäß § 10 des Verwaltungszustellungsgesetzes für das Land Nordrhein-Westfalen (LZG NRW) öffentlich zugestellt.

Der Bußgeldbescheid gilt als zugestellt, wenn seit dem Tag der Bekanntmachung beziehungsweise seit der Veröffentlichung der Benachrichtigung zwei Wochen vergangen sind (§ 10 Abs. 2 letzter Satz LZG NRW). Nach Zustellung kann innerhalb von zwei Wochen Einspruch erhoben werden.
Es werden damit Fristen in Gang gesetzt, nach deren Ablauf Rechtsverluste drohen können.

Der Bußgeldbescheid kann von dem Betroffenen bei der Oberbürgermeisterin der Stadt Mülheim an der Ruhr, Ordnungsamt (Bußgeldstelle), Heinrich-Melzer-Str. 1, Zimmer 306, eingesehen werden.

Mülheim an der Ruhr, den 10.01.2008

Die Oberbürgermeisterin
I. A.

F i n k

Öffentliche Zustellung eines Bußgeldbescheides

Der gegen Halit Öztürk, Dieningholt 6, 59387 Ascheberg, unter dem Aktenzeichen 32-32.4. 005093035/4 am 03.12.2007 erlassene Bußgeldbescheid konnte nicht zugestellt werden, da der derzeitige Aufenthaltsort des Empfängers nicht zu ermitteln und eine Zustellung an einen Vertreter oder Zustellungsbevollmächtigten nicht möglich ist.

Der Bußgeldbescheid vom 03.12.2007 wird hiermit gemäß § 10 des Verwaltungszustellungsgesetzes für das Land Nordrhein-Westfalen (LZG NRW) öffentlich zugestellt.

Der Bußgeldbescheid gilt als zugestellt, wenn seit dem Tag der Bekanntmachung beziehungsweise seit der Veröffentlichung der Benachrichtigung zwei Wochen vergangen sind (§ 10 Abs. 2 letzter Satz LZG NRW). Nach Zustellung kann innerhalb von zwei Wochen Einspruch erhoben werden.
Es werden damit Fristen in Gang gesetzt, nach deren Ablauf Rechtsverluste drohen können.

Der Bußgeldbescheid kann von dem Betroffenen bei der Oberbürgermeisterin der Stadt Mülheim an der Ruhr, Ordnungsamt (Bußgeldstelle), Heinrich-Melzer-Str. 1, Zimmer 309, eingesehen werden.

Mülheim an der Ruhr, den 14.01.2008

Die Oberbürgermeisterin
I. A.

F r a n k e n h a u s e r

Öffentliche Zustellung eines Bußgeldbescheides

Der gegen Michael Kloempken, Alstadener Str. 95, 46049 Oberhausen, unter dem Aktenzeichen 32-32.4.000422548/22 am 10.10.2007 erlassene Bußgeldbescheid konnte nicht zugestellt werden, da der derzeitige Aufenthaltsort des Empfängers nicht zu ermitteln und eine Zustellung an einen Vertreter oder Zustellungsbevollmächtigten nicht möglich ist.

Der Bußgeldbescheid vom 10.10.2007 wird hiermit gemäß § 10 des Verwaltungszustellungsgesetzes für das Land Nordrhein-Westfalen (LZG NRW) öffentlich zugestellt.

Der Bußgeldbescheid gilt als zugestellt, wenn seit dem Tag der Bekanntmachung beziehungsweise seit der Veröffentlichung der Benachrichtigung zwei Wochen vergangen sind (§ 10 Abs. 2 letzter Satz LZG NRW). Nach Zustellung kann innerhalb von zwei Wochen Einspruch erhoben werden.
Es werden damit Fristen in Gang gesetzt, nach deren Ablauf Rechtsverluste drohen können.

Der Bußgeldbescheid kann von dem Betroffenen bei der Oberbürgermeisterin der Stadt Mülheim an der Ruhr, Ordnungsamt (Bußgeldstelle), Heinrich-Melzer-Str. 1, Zimmer 306, eingesehen werden.

Mülheim an der Ruhr, den 14.01.2008

Die Oberbürgermeisterin
I. A.

M e n k e

Öffentliche Zustellung eines Bußgeldbescheides

Der gegen Sead Sezairi, Bergiusstr. 17, 47119 Duisburg, unter dem Aktenzeichen 32-32.4.0004 30554/23 am 07.01.2008 erlassene Bußgeldbescheid konnte nicht zugestellt werden, da der derzeitige Aufenthaltsort des Empfängers nicht zu ermitteln und eine Zustellung an einen Vertreter oder Zustellungsbevollmächtigten nicht möglich ist.

Der Bußgeldbescheid vom 07.01.2008 wird hiermit gemäß § 10 des Verwaltungszustellungsgesetzes für das Land Nordrhein-Westfalen (LZG NRW) öffentlich zugestellt.

Der Bußgeldbescheid gilt als zugestellt, wenn seit dem Tag der Bekanntmachung beziehungsweise seit der Veröffentlichung der Benachrichtigung zwei Wochen vergangen sind (§ 10 Abs. 2 letzter Satz LZG NRW). Nach Zustellung kann innerhalb von zwei Wochen Einspruch erhoben werden.
Es werden damit Fristen in Gang gesetzt, nach deren Ablauf Rechtsverluste drohen können:

Der Bußgeldbescheid kann von dem Betroffenen bei der Oberbürgermeisterin der Stadt Mülheim an der Ruhr, Ordnungsamt (Bußgeldstelle), Heinrich-Melzer-Str. 1, Zimmer 306, eingesehen werden.

Mülheim an der Ruhr, den 23.01.2008

Die Oberbürgermeisterin
I. A.

F i n k

Öffentliche Zustellung eines Grundsteuerbescheides

Der Grundsteuerbescheid für das Veranlagungsjahr 2008 (Hans-Böckler-Platz 1, 5. OG. 11 - 52) für die Ehel. Kenan und Nurguel Arslanogullari, zuletzt ansässig Kurt-Schumacher-Str. 3, 69469 Weinheim, konnte nicht zugestellt werden, da der jetzige Aufenthaltsort der Steuerpflichtigen nicht zu ermitteln ist.

Der Bescheid wird deshalb hierdurch gemäß § 1 des Landeszustellungsgesetzes in Verbindung mit § 15 des Verwaltungszustellungsgesetzes öffentlich zugestellt.
Er kann von den Betroffenen im Rathaus Mülheim an der Ruhr, Zentrales Finanzmanagement, Abteilung Gemeindesteuern (Zimmer 279), eingesehen werden.

Mülheim an der Ruhr, den 21.01.2008

Die Oberbürgermeisterin
I. A.

R e m m e n

Öffentliche Zustellung
eines Gewerbesteuerveranlagungsbescheides für 2001 und eines Zinsbescheides zur Gewerbesteuerveranlagung für 2001

Der Gewerbesteuerveranlagungsbescheid und der Zinsbescheid zur Gewerbesteuerveranlagung, beide für das Veranlagungsjahr 2001, mit den Aktenzeichen 20-3/2207404000005 und 780100 2074033 für Herrn Gregor Borgatzki, zuletzt wohnhaft Mellinghofer Str. 245 in 46047 Oberhausen, konnte nicht zugestellt werden, da der

jetzige Aufenthalt des Steuerpflichtigen nicht zu ermitteln ist.

Der Bescheid wird deshalb hierdurch gemäß § 1 des Landeszustellungsgesetzes in Verbindung mit § 15 des Verwaltungszustellungsgesetzes öffentlich zugestellt.
Der Bescheid kann von dem Betroffenen im Rathaus Mülheim an der Ruhr, Zentrales Finanzmanagement, Abteilung Gemeindesteuern, Zimmer 286 c, eingesehen werden.

Mülheim an der Ruhr, den 21.01.2008

Die Oberbürgermeisterin
I. A.

R e m m e n

Öffentliche Zustellung
eines Rücknahme-/Rückforderungsbescheides
gem. §§ 48, 50 Sozialgesetzbuch Zehntes Buch (SGB X)

Der an Heinz-Peter Steffen, zuletzt wohnhaft gewesen in 45481 Mülheim an der Ruhr, Luxemburger Allee 3, zuzustellende Rücknahme-/Rückforderungsbescheid vom 13.11.2007 (Aktenzeichen: 50714/38594/E 9) konnte nicht zugestellt werden, da der jetzige Aufenthalt des Empfängers unbekannt ist.

Der Rücknahme-/Rückforderungsbescheid gem. §§ 48, 50 Sozialgesetzbuch Zehntes Buch (SGB X) wird hiermit nach § 15 Abs. 2 des Verwaltungszustellungsgesetzes zugestellt.
Er kann bei der Sozialagentur Mülheim an der Ruhr, Eppinghofer Str. 50, 45468 Mülheim an der Ruhr, Herrn Mertiny (Sozialagentur, Eppinghofer Str. 50, Erdgeschoss), eingesehen werden.

Mülheim an der Ruhr, den 16.01.2008

Die Oberbürgermeisterin
I. A.

N a l e s

Öffentliche Zustellung
eines Rücknahme-/Rückforderungsbescheides
gem. §§ 48, 50 Sozialgesetzbuch Zehntes Buch (SGB X)

Der an Salah Abid Jassim, zuletzt wohnhaft gewesen Engelbertusstr. 8, 45473 Mülheim an der Ruhr, zuzustellende Rücknahme- und Rückforderungsbescheid vom 09.01.2008 (Aktenzeichen: 50-714/73771/E6) konnte nicht zugestellt werden, da der jetzige Aufenthalt des Empfängers unbekannt ist.

Der Rücknahme-/Rückforderungsbescheid gem. §§ 48, 50 Sozialgesetzbuch Zehntes Buch (SGB X) wird hiermit nach § 15 Abs. 2 des Verwaltungszustellungsgesetzes zugestellt.
Er kann bei der Sozialagentur Mülheim an der Ruhr, Eppinghofer Str. 50, 45468 Mülheim an der Ruhr, Frau Krumscheid (Zimmer 515), eingesehen werden.

Mülheim an der Ruhr, den 18.01.2008

Die Oberbürgermeisterin
I. A.

K r u m s c h e i d

Bekanntmachung
über die Benennung von Straßen, Wegen, Plätzen, Brücken und Grünanlagen

Die Bezirksvertretung 1 hat in ihrer Sitzung am 26.04.2007 beschlossen, die in der Anlage gekennzeichnete Seitenstraße an der Dessauerstraße in

"Lingenstraße"

mit Erläuterungsschild

Hans und Gisela Lingen
Gründerehepaar der Firma Weerulin

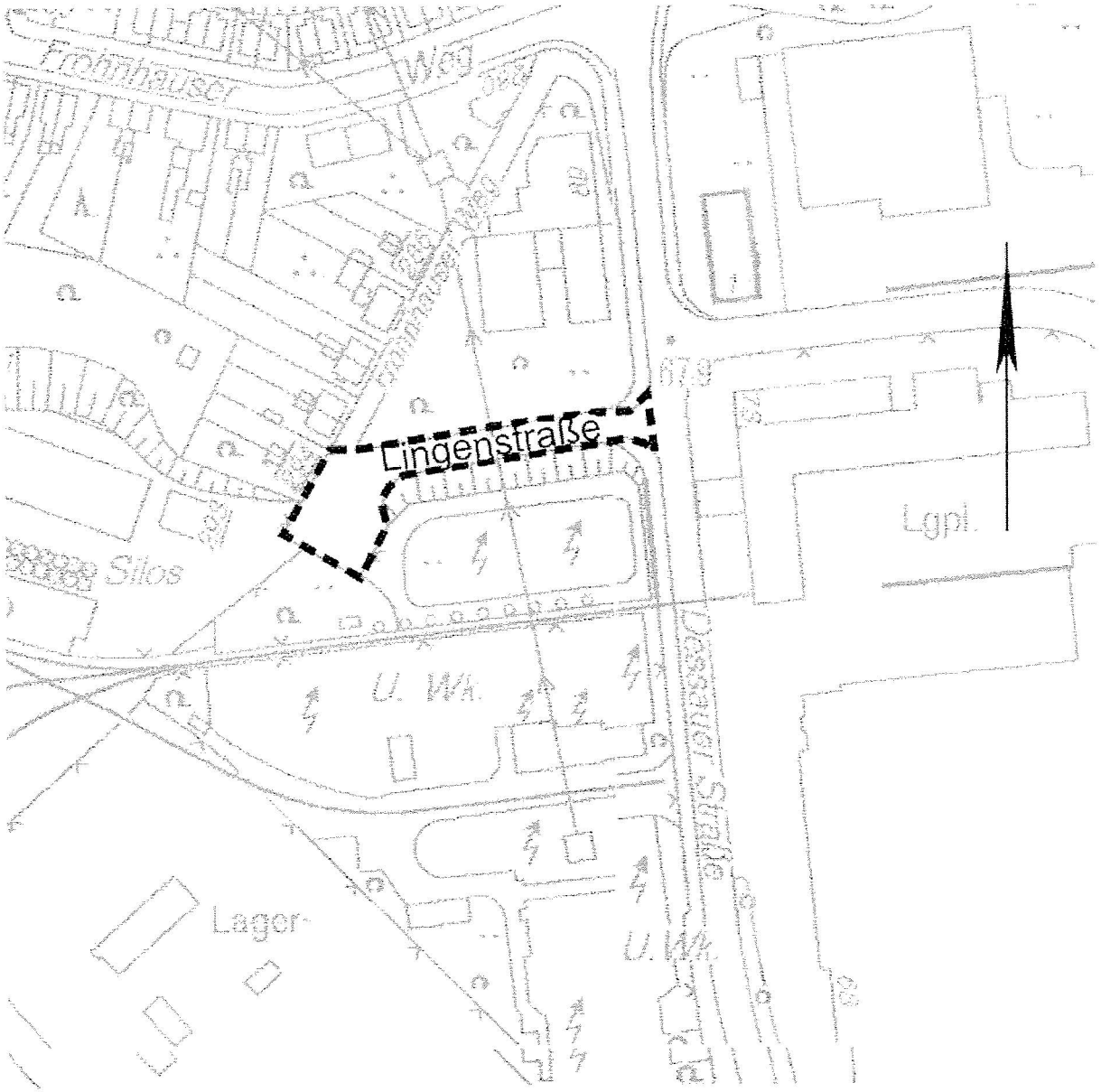
umzubenennen.

Mülheim an der Ruhr, den 22.01.2008

Die Oberbürgermeisterin
I. A.

K r e i n

Anlage
Planskizze Lingenstraße



Amt für Geodatenmanagement, Vermessung und Kataster

Widmungsverfügung

Gemäß § 6 des Straßen- und Wegegesetzes des Landes Nordrhein -Westfalen (StrWG NRW) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23.09.1995 (GV NRW S. 1028, 1996 S. 81, S. 141, S. 216, S. 355), zuletzt geändert durch das Erste Gesetz zum Bürokratieabbau (Bürokratieabbaugesetz I) vom 13.03.2007 (GV. NRW. S. 133), wird die **„Kranbahnallee"** in der im zugehörigen Widmungsplan schraffiert gekennzeichneten Erstreckung mit sofortiger Wirkung dem allgemeinen öffentlichen Anliegerverkehr (Fahrzeug- und Fußgängerverkehr) gewidmet.

Straßengruppe:	Gemeindestraße
Straßenuntergruppe	Anliegerstraße

Die Widmungsfläche hat die Katasterbezeichnung: Gemarkung Mülheim, Flur 7, Flurstück 339.

Gemäß § 41 Absatz 4 des Verwaltungsverfahrensgesetzes für das Land Nordrhein- Westfalen vom 12.11.1999 (GV. NRW. S.602); zuletzt geändert durch Artikel 3 des Ersten Teiles des Gesetzes vom 03.05. 2005 (GV. NRW. S. 498), gilt die vorstehende Widmungsverfügung an dem auf die Bekanntmachung folgenden Tag als bekannt gegeben.

Rechtsmittelbelehrung:

Gegen die Widmungsverfügung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Klage erhoben werden.
Die Klage ist beim Verwaltungsgericht in 40213 Düsseldorf, Bastionstraße 39, schriftlich einzureichen oder zur Niederschrift des Urkundsbeamten der Geschäftsstelle zu erklären.
Sollte die Klagefrist durch das Verschulden einer bevollmächtigten Person versäumt werden, so würde deren Verschulden der/dem Klageerhebenden zugerechnet.

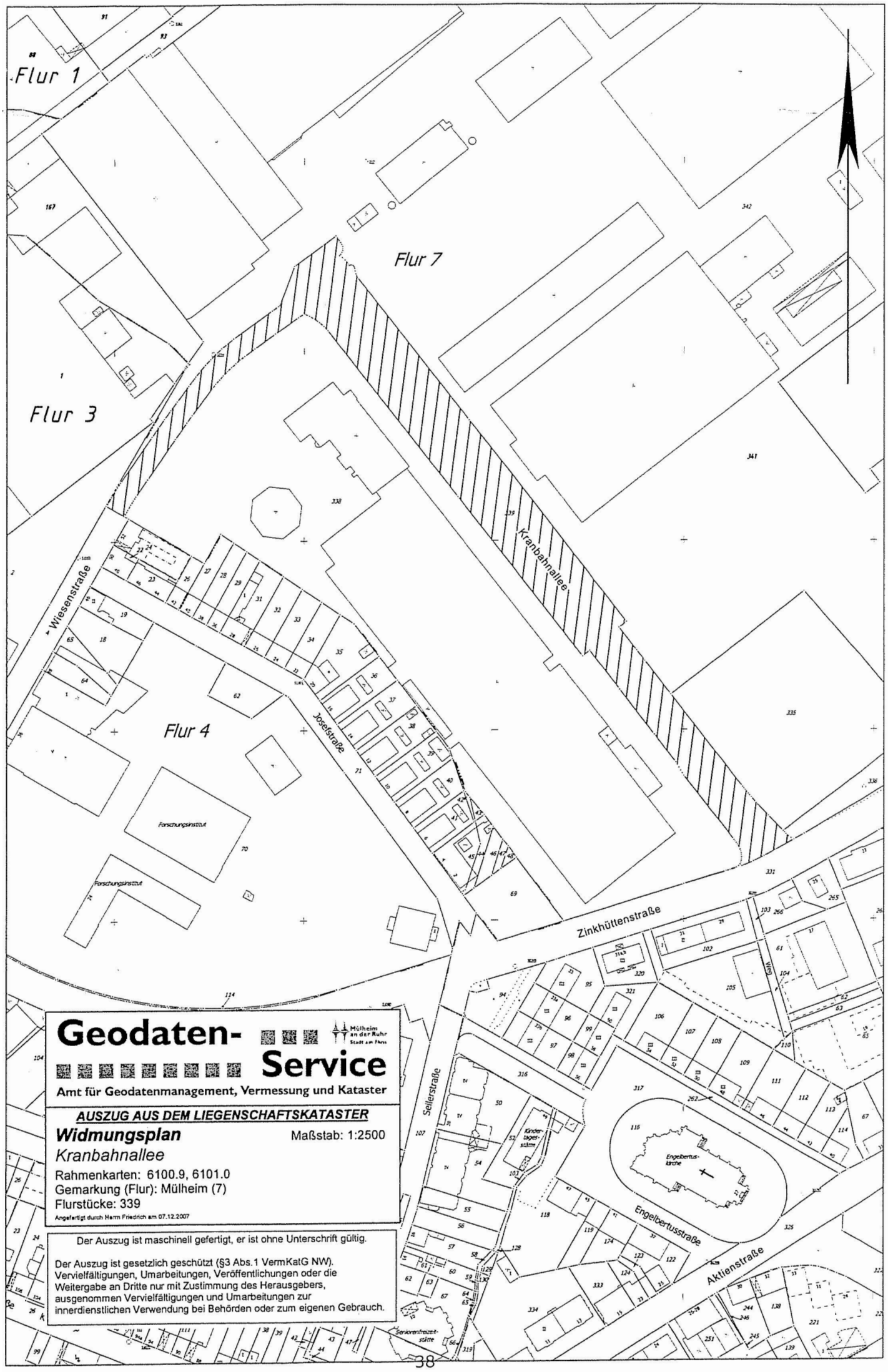
Hinweis

Falls die Klage schriftlich erhoben wird, empfiehlt es sich, ihr zwei Abschriften beizufügen.
Die Begründung der Widmungsverfügung kann im hiesigen Technischen Rathaus, Amt für Verkehrswesen und Tiefbau, Hans-Böckler-Platz 5, Zimmer 10.21, eingesehen werden

Mülheim an der Ruhr, den 10.01.2008

Die Oberbürgermeisterin
I. A.

C h l u b a



Geodaten-Service

Mülheim an der Ruhr
Stadt am Fluss

Amt für Geodatenmanagement, Vermessung und Kataster

AUSZUG AUS DEM LIEGENSCHAFTSKATASTER

Widmungsplan Maßstab: 1:2500

Kranbahnallee

Rahmenkarten: 6100.9, 6101.0
Gemarkung (Flur): Mülheim (7)
Flurstücke: 339

Angefertigt durch Herm Friedrich am 07.12.2007

Der Auszug ist maschinell gefertigt, er ist ohne Unterschrift gültig.

Der Auszug ist gesetzlich geschützt (§3 Abs.1 VermKatG NW). Vervielfältigungen, Umarbeitungen, Veröffentlichungen oder die Weitergabe an Dritte nur mit Zustimmung des Herausgebers, ausgenommen Vervielfältigungen und Umarbeitungen zur innerdienstlichen Verwendung bei Behörden oder zum eigenen Gebrauch.

ImmobilienService
der Stadt
Mülheim an der Ruhr

Veröffentlichung

des Jahresabschlusses der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung
„ImmobilienService der Stadt Mülheim an der Ruhr"
für das Wirtschaftsjahr 2006

Die Gemeindeprüfungsanstalt Nordrhein-Westfalen (GPA NRW) hat dem ImmobilienService der Stadt Mülheim an der Ruhr für den Jahresabschluss zum 31.12.2006 den Bestätigungsvermerk mit Datum vom 09.01.2008 erteilt.

Der Rat der Stadt Mülheim an der Ruhr hat in seiner Sitzung am 13.12.2007 den Jahresabschluss festgestellt und der Betriebsleitung und dem Betriebsausschuss Entlastung erteilt.

Gemäß § 26 Absatz 3 der Eigenbetriebsverordnung für das Land Nordrhein-Westfalen ist der Jahresabschluss (Bilanz und Erfolgsrechnung) mit dem Bestätigungsvermerk der Gemeindeprüfungsanstalt zu veröffentlichen und danach bis zur Feststellung des folgenden Jahresabschlusses zur Einsichtnahme verfügbar zu halten.

Der Jahresabschluss liegt in den Geschäftsräumen des ImmobilienService, Zimmer 4.20, Hans-Böckler-Platz 5, 45468 Mülheim an der Ruhr zur Einsichtnahme aus.

Mülheim an der Ruhr, den 24.01.2008
ImmobilienService der Stadt Mülheim an der Ruhr
I. V.

Berges
Stellvertretender Betriebsleiter

Bilanz zum 31. Dezember 2006

AKTIVA	EUR	Stand 31.12.2006 EUR	EUR	Vergleich 31.12.2005 EUR
A. Anlagevermögen				
I. Immaterielle Vermögensgegenstände				
-. Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	15.920,72			39.078,81
		15.920,72		(39.078,81)
II. Sachanlagen				
1. Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit Geschäfts- und anderen Bauten	355.708.813,42			355.626.746,50
2. Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit Wohnbauten	5.165.335,01			5.291.031,01
3. Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte ohne Bauten	63.990,33			63.990,33
4. Maschinen und maschinelle Anlagen	91.399,60			81.069,65
5. Betriebs- und Geschäftsausstattung	76.861,66			46.370,85
6. Geleistete Anzahlungen und Anlagen in Bau	5.221.455,64			9.363.221,80
		366.327.855,66		(370.472.430,14)
			366.343.776,38	(370.511.508,95)
B. Umlaufvermögen				
I. Vorräte				
-. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	121.850,09			87.128,60
		121.850,09		(0,00)
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände				
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr: EUR 0,00 (Vj: EUR 0,00)	302.462,39			252.801,95
2. Forderungen an die Stadt und andere Eigenbetriebe davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr: EUR 0,00 (Vj: EUR 0,00)	705.659,55			7.162.097,02
3. Sonstige Vermögensgegenstände davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr: EUR 0,00 (Vj: EUR 0,00)	318.303,44			389.288,58
		1.326.425,38		(7.804.187,55)
III. Kassenbestand und Guthaben bei Kreditinstituten		8.324.641,83		1.511.859,00
			9.772.917,30	(9.403.175,15)
			376.116.693,68	379.914.684,10

PASSIVA	EUR	Stand 31.12.2006 EUR	EUR	Vergleich 31.12.2005 EUR
A. Eigenkapital				
I. Stammkapital		10.000,00		10.000,00
II. Rücklagen				
-. Allgemeine Rücklage	102.596.041,30			102.596.041,30
		102.596.041,30		(102.596.041,30)
III. Verlust				
Verlust des Vorjahres	-1.503.273,83			-962.426,94
Jahresverlust	-369.736,20	-1.873.010,03		-540.846,89
			100.733.031,27	(101.102.767,47)
B. Sonderposten für Investitionszuschüsse zum Anlagevermögen			50.694.446,67	50.160.232,19
C. Rückstellungen				
1. Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen		374.742,00		286.738,00
2. Rückstellung für Bauinstandhaltungen		91.182.500,00		95.073.700,00
3. Sonstige Rückstellungen		3.499.668,00		2.456.040,00
			95.056.910,00	(97.816.478,00)
D. Verbindlichkeiten				
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr: EUR 5.482.875,56 (Vj: EUR 5.019.985,86)		126.679.633,05		123.968.990,01
2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr: EUR 1.872.654,18 (Vj: EUR 3.977.342,77)		1.872.654,18		3.977.342,77
3. Verbindlichkeiten gegenüber der Stadt und anderen Eigenbetrieben davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr: EUR 829.540,25 (Vj: EUR 854.841,40)		829.540,25		854.841,40
4. Sonstige Verbindlichkeiten davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr: EUR 250.478,26 (Vj: EUR 2.034.032,26) davon aus Steuern: EUR 0,00 (Vj: EUR 0,00) im Rahmen der sozialen Sicherheit: EUR 0,00 (Vj: EUR 0,00)		250.478,26		2.034.032,26
			129.632.305,74	(130.835.206,44)
			376.116.693,68	379.914.684,10

Vermerkpflichtige Haftungsverhältnisse gemäß §251 HGB: EUR 0,00 (Vj: EUR 0,00)

Gewinn- und Verlustrechnung
für den Zeitraum vom 1. Januar bis zum 31. Dezember 2006

		EUR	2006 EUR	Vergleich 2005 EUR
1.	Umsatzerlöse			
	a) aus der Hausbewirtschaftung	35.864.801,28		35.227.912,20
	b) aus Betreuungstätigkeit	443.542,55		523.720,01
	c) aus anderen Lieferungen und Leistungen	6.528.314,51		6.732.328,28
			42.836.658,34	42.483.960,49
2.	Andere aktivierte Eigenleistungen		439.592,30	839.516,58
3.	Sonstige betriebliche Erträge		12.969.874,90	6.841.234,38
4.	Materialaufwand			
	a) Aufwendungen für die Bewirtschaftung bebauter und unbebauter Grundstücke	-21.822.335,39		-20.666.164,34
	b) Aufwendungen für unterlassene Instandhaltung	-5.335.494,13		-3.087.015,24
	c) sonstige Materialaufwendungen	-188.257,21		-196.302,79
			-27.346.086,73	-23.949.482,37
5.	Personalaufwand			
	a) Löhne und Gehälter	-9.100.192,91		-8.749.335,71
	b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung davon für Altersversorgung: EUR 631.070,16 (Vj: EUR 630.346,02)	-2.178.934,53		-2.258.917,68
			-11.279.127,44	-11.008.253,39
6.	Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen		-8.531.566,65	-8.363.430,27
7.	Sonstige betriebliche Aufwendungen		-4.107.200,02	-1.988.022,24
8.	**Ordentliches Betriebsergebnis (Zwischensumme aus Z. 1 bis 7)**		**4.982.144,70**	**4.855.523,18**
9.	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge		42.661,58	28.529,88
10.	Zinsen und ähnliche Aufwendungen		-6.125.634,82	-6.020.855,94
11.	**Finanzergebnis (Zwischensumme aus Z. 9 bis 10)**		**-6.082.973,24**	**-5.992.326,06**
12.	**Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit**		**-1.100.828,54**	**-1.136.802,88**
13.	Sonstige Steuern		-171.907,66	-140.044,01
14.	**Ergebnis vor Aufwendungszuschüssen Stadt**		**-1.272.736,20**	**-1.276.846,89**
15.	Erträge aus Aufwendungszuschüssen der Stadt		903.000,00	736.000,00
16.	**Jahresverlust**		**-369.736,20**	**-540.846,89**

Abschließender Vermerk der GPA NRW

Die GPA NRW ist gemäß § 106 GO NRW gesetzlicher Abschlussprüfer des Betriebes Immobilienservice der Stadt Mülheim an der Ruhr. Zur Durchführung der Jahresabschlussprüfung zum 31.12.2006 hat sie sich der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Dr. Heilmaier & Partner GmbH, Krefeld, bedient.

Diese hat mit Datum vom 12.11.2007 den nachfolgend dargestellten uneingeschränkten Bestätigungsvermerk erteilt.

„Wir haben den Jahresabschluss - bestehend aus Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung und Anhang - unter Einbeziehung der Buchführung und den Lagebericht des Immobilien-Service der Stadt Mülheim an der Ruhr für das Wirtschaftsjahr vom 1. Januar bis zum 31. Dezember 2006 geprüft. Die Buchführung und die Aufstellung von Jahresabschluss und Lagebericht nach den deutschen handelsrechtlichen Vorschriften und ergänzenden landesrechtlichen Vorschriften und den ergänzenden Bestimmungen in der Betriebssatzung liegen in der Verantwortung der Betriebsleitung des Betriebes. Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über den Jahresabschluss unter Einbeziehung der Buchführung und über den Lagebericht abzugeben.

Wir haben unsere Jahresabschlussprüfung nach § 317 HGB und § 106 GO NRW unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf die Darstellung des durch den Jahresabschluss unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung und durch den Lagebericht vermittelten Bildes der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden. Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Geschäftstätigkeit und über das wirtschaftliche und rechtliche Umfeld des Betriebes sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt. Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems sowie Nachweise für die Angaben in Buchführung, Jahresabschluss und Lagebericht überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt. Die Prüfung umfasst die Beurteilung der angewandten Bilanzierungsgrundsätze und der wesentlichen Einschätzungen der Betriebsleitung des Betriebes sowie die Würdigung der Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses und des Lageberichts. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.

Unsere Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der Jahresabschluss den gesetzlichen Vorschriften und den ergänzenden Bestimmungen der Betriebssatzung und vermittelt unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Betriebes. Der Lagebericht steht in Einklang mit dem Jahresabschluss, vermittelt insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage des Betriebes und stellt die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend dar."

Die GPA NRW hat den Prüfungsbericht der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Dr. Heilmaier & Partner GmbH ausgewertet und eine Analyse anhand von Kennzahlen durchgeführt. Sie kommt dabei zu folgendem Ergebnis:

Der Bestätigungsvermerk des Wirtschaftsprüfers wird vollinhaltlich übernommen. Eine Ergänzung gemäß § 3 der Verordnung über die Durchführung der Jahresabschlussprüfung bei Eigenbetrieben und prüfungspflichtigen Einrichtungen (JAP DVO) ist aus Sicht der GPA NRW nicht erforderlich.

GPA NRW
Abschlussprüfung- Beratung - Revision
Im Auftrag

Thomas Knuth

GPA NRW
Gemeindeprüfungsanstalt
Nordrhein-Westfalen

Bekanntmachung
Änderung der Unterschriftsbefugnisse

Zur Regelung des Betriebsablaufs in der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung "ImmobilienService der Stadt Mülheim an der Ruhr" ergeben sich im Rahmen der Unterschriftsbefugnisse folgende Änderungen:

Die Befugnis zur Erstellung von Kassenanweisungen und Erteilung von Aufträgen im Rahmen der laufenden Betriebsführung bis zum Betrage von **10.000 €** in Eigenverantwortung wird erteilt:

- Frau **Natalia Zaretski**
- Herrn **Norman Koberg**

Die Befugnis zur Erstellung von Kassenanweisungen und Erteilung von Aufträgen im Rahmen der laufenden Betriebsführung bis zum Betrag von **30.000 €** in Eigenverantwortung wird erteilt:

- Frau **Rita Gronemann**

Die Herrn Friedel Lisner, Herrn Wolfgang Uerschels, Frau Amelie Bitters und Frau Barbara Meister erteilten Befugnisse für den Geschäfsbereich des ImmobilienServices werden mit sofortiger Wirkung aufgehoben.

Mülheim an der Ruhr, den 22.01.2008

ImmobilienService
der Stadt Mülheim an der Ruhr
I. V.

B e r g e s

Öffentliche Ausschreibung über Dienst-KFZ für das Ordnungsamt

Die Stadt Mülheim an der Ruhr benötigt zwei neue Dienstfahrzeuge mit Sonderausstattung für das Ordnungsamt. Diese Leistung wird im Rahmen einer Öffentlichen Ausschreibung gemäß § 3 Nr.1 Abs.1 VOL / A 2006 vergeben.

Die Firmen, die an der Ausschreibung teilnehmen möchten, können die notwendigen Verdingungsunterlagen bei der Stadt Mülheim an der Ruhr im Rathaus beim Amt Zentrale Dienste / 10-2; Herrn Michael Flettner; Zimmer 76; Ruhrstr. 32; 45468 Mülheim an der Ruhr ; Tel. 0208-455-1074; E-Mail: Michael.Flettner@stadt-mh.de; Briefanschrift: Postfach 10 19 53, 45466 Mülheim an der Ruhr) abholen oder anfordern.

Die Unterlagen können ab sofort bis spätestens **15.02.2008 bis 15:00 Uhr** angefordert werden. Anforderungen, die nach diesem Termin beim Auftraggeber eingehen, bleiben unberücksichtigt. Die Angebotsfrist läuft am **29.02.2008**, **15:00 Uhr** ab.

An dieser Stelle werden allen teilnehmenden Firmen vorab darüber informiert, dass die elektronische Bearbeitung von Angeboten einschließlich Verschlüsselung nach den Vorgaben gemäß § 16 Nr. 6 VOL/A 2006 aus technischen Gründen zur Zeit noch nicht möglich ist. Teilnahmeanträge und Angebote können deshalb zum aktuellen Zeitpunkt ausschließlich nur in Papierform entgegen genommen und bearbeitet werden. Die Anforderung der Verdingungsunterlagen ist kostenfrei.

Mülheim an der Ruhr, den 23.01.2008

Die Oberbürgermeisterin
I. V.

S t e i n f o r t
Stadtdirektor

Öffentliche Ausschreibungen der Stadt Mülheim an der Ruhr

Die Stadt Mülheim an der Ruhr schreibt Arbeiten gemäß VOB Teil A öffentlich aus. Angebotsvordrucke können im technischen Rathaus beim Referat VI, Hans-Böckler-Platz 5, 45468 Mülheim an der Ruhr (2. Etage, Zimmer 02.24, Tel. 0208/455-6032, FAX 0208/455-58-6032, Postfach 10 19 53 - PLZ: 45466 MH) abgeholt oder angefordert werden. Der Preis kann nur in bar oder mit Verrechnungsscheck bezahlt werden; die Kosten werden nicht erstattet!

Nr.	Art der Arbeiten	Preis in €	Verkauf ab	Submission Datum	Submission Uhrzeit
008	Aufstockung der Schule an der Hölterstraße (Tilsiter Str.) - ca. 130 m² - ausgeschrieben werden Rohbauarbeiten (Beton-/ Maurerarbeiten) - Die Aufstockung wird mit einer Pfosten Riegel Konstruktion, und einer Holzdachkonstruktion mit Flachdachabdeckung ausgeführt.	15,00	31.01.08	21.02.08	10.00
009	Instandsetzung der Fahrbahn Dümpelweg, von Parsevalstraße bis Liebfrauenhof - 580 m² Fräsen bis 10 cm, 1.160 m Bankette freilegen, 200 t Kalksteinschotter, 100 t Asphaltbinder und 335 t Tragdeckschicht -	15,00	31.01.08	21.02.08	10.30
010	**Landschafts- und Sportplatzbauarbeiten** für die Errichtung von Kunstrasenplätzen auf den Sportanlagen Zeppelinstraße 286 (SV Raadt) und Saarnberg 86 (MSV 07)	20,00	31.01.08	21.02.08	11.00
011	**Kunststoffrasenarbeiten** für die Errichtung von Kunstrasenplätzen auf den Sportanlagen Zeppelinstraße 286 (SV Raadt) und Saarnberg 86 (MSV 07)	15,00	31.01.08	21.02.08	11.30
012	**Beleuchtungsarbeiten (Flutlicht)** für die Errichtung von Kunstrasenplätzen auf den Sportanlagen Zeppelinstraße 286 (SV Raadt) und Saarnberg 86 (MSV 07)	15,00	31.01.08	22.02.08	10.00
013	**Einfriedigungsarbeiten** für die Errichtung von Kunstrasenplätzen auf den Sportanlagen Zeppelinstraße 286 (SV Raadt) und Saarnberg 86 (MSV 07)	15,00	31.01.08	22.02.08	10.30

Mülheim an der Ruhr, 29.01.2008

Die Oberbürgermeisterin
Referat VI
I. A.

S t a c h e l h a u s

Inhalt

	Seite
Öffentliche Zustellung eines Bußgeldbescheides (Frank Scherer, Lünen)	33
Öffentliche Zustellung eines Bußgeldbescheides (Halit Öztürk, Ascheberg)	33
Öffentliche Zustellung eines Bußgeldbescheides (Michael Kloempken, Oberhausen)	34
Öffentliche Zustellung eines Bußgeldbescheides (Sead Sezairi, Duisburg)	34
Öffentliche Zustellung eines Grundsteuerbescheides (Ehel. Kenan u. Nurguel Arslanogullari, Weinheim)	34
Öffentliche Zustellung eines Gewerbesteuerveranlagungsbescheides für 2001 und eines Zinsbescheides zur Gewerbesteuerveranlagung für 2001 (Gregor Borgatzki, Oberhausen)	34
Öffentliche Zustellung eines Rücknahme-/Rückforderungsbescheides gem. §§ 48, 50 Sozialgesetzbuch Zehntes Buch (SGB X) (Heinz-Peter Steffen)	35
Öffentliche Zustellung eines Rücknahme-/Rückforderungsbescheides gem. §§ 48, 50 Sozialgesetzbuch Zehntes Buch (SGB X) (Salah Abid Jassim)	35
Bekanntmachung über die Benennung von Straßen, Wegen, Plätzen, Brücken und Grünanlagen (Lingenstraße)	35
Widmungsverfügung (Kranbahnallee)	37
Veröffentlichung des Jahresabschlusses der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung "Immobilien-Service der Stadt Mülheim an der Ruhr" für das Wirtschaftsjahr 2006	39
Bekanntmachung des ImmobilienService der Stadt Mülheim an der Ruhr; Änderung der Unterschriftsbefugnisse	44
Öffentliche Ausschreibung über Dienst-KFZ für das Ordnungsamt	44
Öffentliche Ausschreibungen der Stadt Mülheim an der Ruhr	45